

Santa Maria
Roland Kaiser

<http://www.roland-kaiser.de/>

Bb **Eb**
Santa Maria, Insel, die aus TrÄäumen geboren,
F **Bb**
ich hab meine Sinne verloren, in dem Fieber, das wie Feuer brennt.

Bb **Eb**
Santa Maria, nachts an deinen schneeweiÄyen StrÄänden
F
hielt ich ihre Jugend in den HÄänden,
Bb
GlÄ¼ck, fÄ¼r das man keinen Namen kennt.

Gm **D7** **Eb**
Sie war ein Kind der Sonne, schÄ¼n wie ein erwachender Morgen.
Gm **D7** **Eb**
HeiÄy war ihr stolzer Blick, und tief in ihrem Inner n verborgen

brannte die Sehnsucht,
Bb **F**
Santa Maria, den Schritt zu wagen, Santa Maria,
 Eb
vom MÄädchen bis zur Frau.

Santa Maria, Insel, die aus TrÄäumen geboren,
ich hab meine Sinne verloren, in dem Fieber, das wie Feuer brennt.
Santa Maria, ihre Wildheit lieÄy mich erleben,
mit ihr auf bunten FlÄ¼geln entschweben
in ein fernes, unbekanntes Land.

Wehrlos trieb ich dahin, im Zauber ihres LÄächelns gefangen.
Doch als der Tag erwacht , sah ich die TrÄänen auf ihren Wangen,
Morgen hieÄy Abschied.
Santa Maria, und meine Heimat, Santa Maria, war so unendlich weit...

Santa Maria, Insel, die aus TrÄäumen geboren,
ich hab meine Sinne verloren, in dem Fieber, das wie Feuer brennt.
Santa Maria, niemals mehr hab ich so empfunden,
wie im Rausch der nÄächtlichen Stunden,
die Erinn rung, sie wird nie vergeh n.